

## Warum er nicht rauchte.

---

Der Sohn des Herrn Jeremias Schmidt brachte den Nachmittag mit einem seiner jungen Freunde, und sein Besuch wurde bis in die Abendstunden hinein ausgedehnt, während welchen einige Herren, die Freunde der Familie waren, ebenfalls vorsprachen. Die Knaben zogen sich nach dem Erkerfenster am Ende des Zimmers zurück, während die Herren sich über die wichtigsten Tagesereignisse, Politik usw. unterhielten. Augenscheinlich unterhielten sich die beiden Knaben, aber doch hielten sie ihre Ohren offen, wie Knaben dies gewöhnlich tun, und ihre Unterhaltung drehte sich um die Ansichten der älteren Gäste. Sie hielten zu diesem oder jenem, je nachdem sie in ihren Anschauungen dem einen oder anderen beipflichten konnten.

„Meine Herren, wollen Sie nicht rauchen?“ fragte Herr Benedikt. Ein einstimmiges „danke schön“ machte die Runde, und ein Lächeln der Genugthuung übersflog die Züge aller, mit Aus-